

Wenn Knirpse Zeitung lesen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **68 (1942)**

Heft 44

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-479895>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

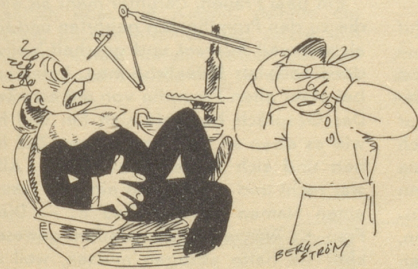
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Elternmund

Walter machte im Wort «Bäume» beharrlich neue Fehler. Die Geduld ging mir aus, und ich befahl ihm, das Wort zu Hause hundertmal zu schreiben. Am andern Tag brachte der Bub die Strafarbeit. O Schreck, wieder ein neuer Fehler! Bäume mit «eu» geschrieben! Einfach unverständlich!

Durch einen Zufall vernahm ich des Rätsels Lösung. Die Mutter, eine rabiate Frau, fragte Walter am Abend, ob er die Schulaufgaben gemacht habe. Er verneinte. «Du Schlingel, willst du sofort dahinter sitzen!» schimpfte die Mutter. Walter kaute am Griffel. «Warum beginnst du nicht bald?» — «Ich habe vergessen, ob man Bäume mit ,eu' oder ,äu' schreibt.» Die Mutter dachte angestrengt nach: «Bäume — eu — äu — —? Löu, was de bisch, schriebs mit eu, ,Eule' schriebs me o mit eu!» G. S.



Der Zahnarzt: «Ich kann kein Blut sehen.»
Söndagsnisse-Strix

Es gibt Frauen

die einander mit herzlichem Mißwollen grüßen. M. H.

Wenn Knirpse Zeitung lesen

«Gäll, Vatter, üse General isch en Tockter?»

«Wer häd das gseit?»

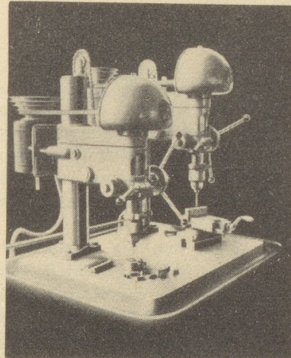
«Hä jo, ich ha nämli y dä Zytig gläse, daß er im Chriegsfall au d'Operatione füegi leite.» Karagös

HARAB

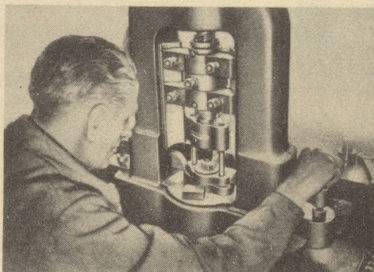
Der schweizerische elektrische Trocken-Rasierapparat

Der Rotor im Motor

des elektrischen Trocken-Rasierapparates HARAB bleibt als umlaufender Teil unbewickelt. Er besteht nicht aus einem einzigen Eisenkern, vielmehr wird das S-förmige Gebilde aus sehr dünnen Blechen zusammengesetzt. Bis zu 30 gestanzte Blechstücke, jedes durch eine hauchdünne Papierzwischenlage vom andern isoliert, um die Entstehung von Wirbelströmen zu verhindern, werden aufeinanderliegend zusammenge-

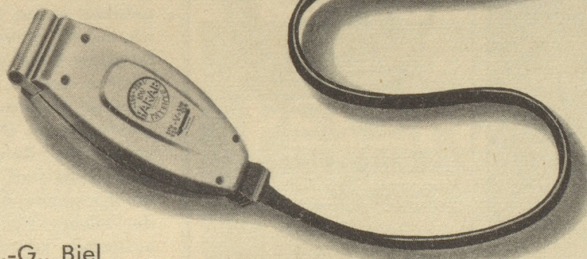


Duplex-Bohrmaschine



Maschine zum Nieten der Rotorbleche

nietet. Trotz diesen vielen Lagen hat der Rotor eine Dicke von nur etwa 9,5 mm. Die untere Maschine besorgt unter enormem Druck das Zusammenpressen und Nieten der Rotoreinzelteile, während mit der Duplex-Bohrmaschine seitlich ein Loch in den Rotor zur Aufnahme der Befestigungsschraube gebohrt wird.



Harab A.-G., Biel
Fabrik elektr. Trocken-Rasierapparate

Der elektrische Trocken-Rasierapparat HARAB ist das **erste Schweizererzeugnis dieser Art**, dessen mehr als 200 Bestandteile nahezu restlos in **eigener Fabrik in Biel hergestellt** und montiert werden!

FAR WEST

cts.
90



Wer hat Klein-Arbeiten zu vergeben wie: Etiketten anschnüren, Drucksachen falten und in Kuverts einschieben, Uebersetzen von Blindenschrift in die Schrift der Sehenden, Verschiedenes sortieren, Strümpfe und Socken stricken usw. gegen bescheidene Entschädigung?

Angebote an die
Blindenanstalten St.Gallen



Vitamin-Gehalt

B₁ + D

unter ständiger staatl. Kontrolle

NAGOMALTOR

in beschränkten Quantitäten erhältlich
500 gr.-Büchse Fr. 3.60 = 250 Punkte

CHOCONAGO OLTEN